

Liebe Freunde und liebe Mitstreiter,

danke für die vielen Rückfragen, auch nach meinem gesundheitlichen Zustand. Ja, es liegt schon eine Weile zurück, als ich das letzte Mal eine Rundmail verfassen konnte. Die letzten Wochen und Monate waren sehr geprägt von vielen Terminen und Vorträgen. Ein Grund ist der massive Netzausbau für 5G. Überall **schießen „plötzlich und unerwartet“ Mobilfunktürme aus dem Boden** und viele Menschen sind überrascht und vor den Kopf gestoßen.

Eine **große Chance**, dass sich wieder viele neu mit dieser Thematik beschäftigen, entsprechend hoch sind die Anfrage nach Vorträgen und praktischen Einsätzen. Eine **Broschüre zur „1. Hilfe“** mit dem Titel, **„Was können Bürgerinitiativen tun“** findet Ihr unter <https://ul-we.de/neue-broschuere-wie-koennen-sich-buergerinitiativen-gegen-funkmasten-zur-wehr-setzen/> Als Druckerzeugnis könnt Ihr diese auch bei www.unverstrahltes-land.de bestellen.

Aktuell drängen mich einige positive Entwicklungen, die ich Euch unbedingt mitteilen möchte.

- **Stärkung von Mietern auf ein „analoges Leben“** – Vermieter kann Besitz eines Smartphones z.B. für die Klingelanlage weder vorschreiben noch voraussetzen: <https://ul-we.de/urteil-mieter-darf-smart-home-anwendungen-ablehnen/>
- **Smartmeterverzicht**: Stromkunden haben weiterhin das **Recht auf einen Stromzähler ohne ein Kommunikationsmodul**, auch wenn die AMPEL-Regierung dies unbedingt vorschreiben möchte: <https://ul-we.de/ovg-muenster-erlaesst-einbauverbot-fuer-smart-meter/>
- **Erste gerichtliche Erfolge gegen die Rundfunkzwangsgebühren**, ehemals GEZ, <https://ul-we.de/neue-gerichtsurteile-ausweg-aus-dem-rundfunkzwangsbeitrag-ehemals-gez/> Hier ist mir besonders wichtig, dass jeder der noch diese Gebühren bezahlt aktiv wird und diese Zahlungen einstellt. Grund: Der so genannte öffentlich rechtliche Rundfunk gehört zu den **größten Strahlungsverursachern neben den Mobilfunknetzen**. Er setzt sich aus Sendern für das analoge (FM) und [digitale Radio \(DAB\)](#) sowie [digitalen Fernsehsendern \(DVB-T\)](#) zusammen. Finanziert wird er einzig und alleine von den Rundfunkbeiträgen, wozu bisher jeder Haushalt gezwungen wird, diese zu entrichten. Diese Zwangsbestrahlung wird von und durch **unsere eigenen Gelder aufrecht erhalten und das ist genau auch der Ansatzpunkt diese Sache anzugehen**: Je weniger Geld hier zur Verfügung steht, umso mehr wird sich hier einiges zum Positiven ändern. Ein Beispiel: Die Schweiz hat bereits das unwirtschaftliche digitale Fernsehen (DVB-T) eingestellt, siehe <https://ul-we.de/schweiz-schaltet-das-digitale-fernsehen-dvb-t-endgueltig-ab/>

All diese Punkte beinhalten die Möglichkeit, dass jeder für sich und vor Ort aktiv werden kann. Umso mehr Menschen davon Gebrauch machen, umso schneller wird es eine positive Auswirkung auf uns alle haben. **Bitte versäumt keine Zeit und setzt die Dinge ganz praktisch um !!!**

Wo wir heute schon bei juristischen Erfolgen sind, möchte ich noch auf die **Übergabe von rund 600 Strafanzeige an die Bundesanwaltschaft in Karlsruhe mit einer [begleitenden Demo](#)** am Tag der Menschenrechte, **Sonntag den 10.12.2023 ab 11 Uhr** hinweisen. Es geht um

Menschenrechtsverletzungen während der Corona-Zwangsmaßnahmen, die unbedingt aufgearbeitet und juristisch überprüft werden müssen. Ein **Team aus Anwälten hat hier eine hervorragende Ausarbeitung umgesetzt**, die jetzt **an die zuständigen Gerichte übergeben wird**, Details unter <https://www.zaavv.com/>

Zum Abschluß möchte ich noch auf **den Online-Kongress „Partnerschaft im Flow – Vom Alltagsfrust zur Liebeslust“** hinweisen, wo auch das wichtige Thema **„Strahlung durch W-LAN und Smartphone“ einen wichtigen Raum in dieser Thematik einnimmt.**

Das mal meine aktuellen Gedanken und Impulse, weiteres dann in meinem Weihnachtsrundschreiben.

Ganz herzliche Grüße

Euer

Ulrich Weiner

www.ulrichweiner.de

www.unverstrahltes-land.de

<https://www.youtube.com/funkwissen>